



ANGELL-DEMMELE 

Angell-Demmel North America, LLC
Dayton, USA
Expanding Markets with Great Care

www.angermann-ma.de

American Trim LLC.

American Trim hat per Ende 2012 Angell-Demmel North America übernommen, um damit den Zugang zu neuen Technologien, Märkten und Kunden zu erschließen. Verkäufer war der Insolvenzverwalter der Sellner-Gruppe (Kanzlei Dr. Beck, Nürnberg), zu der auch Angell-Demmel North America gehörte.

In einer Stellungnahme erklärte Tim Hawk, CEO von American Trim, dass die beiden Organisationen auch in Zukunft separate Einheiten bleiben sollen. "Diese Akquisition ist ein wichtiger Schritt für unsere Strategie, das Geschäft auszubauen und OEMs eine zuverlässige Lieferung hochwertiger und innovativer Aluminium-Zierteile zu bieten," sagte Hawk. "Wir erwerben nicht nur Gebäude und Maschinen; wir erwerben ein sehr talentiertes Team von Personen, die Experten in der Gestaltung und Herstellung dekorativer Automobil-Zierteile sind." Über die Konditionen der Transaktion wurde Stillschweigen vereinbart.

Angell-Demmel North America wurde 1927 gegründet und ist ein führender Anbieter von Automobil-Zierteilen aus Metall (insbesondere Aluminium) mit Fertigungs- bzw. Entwicklungsstandorten in Dayton und Lebanon, USA.

American Trim, mit Sitz in Lima, USA, wurde 1948 gegründet. Das Unternehmen ist ein führender Anbieter von Metallkomponenten für Haushaltsgeräte, Lastkraftwagen und die Automobilindustrie. Das Unternehmen hat eine lange Tradition in der Gestaltung, der Entwicklung und der Herstellung innovativer und qualitativ hochwertiger Komponenten für seine Kunden.

Angermann M&A International GmbH hat den Käufer innerhalb des Kaufprozesses beraten.

USA

■ American Trim übernimmt Sellners US-Tochter

Im Zuge des Insolvenzverfahrens der Sellner-Gruppe verkauften die Insolvenzverwalter nun die amerikanische Tochtergesellschaft Angell Demmel North America. Käufer ist der amerikanische Automobilzulieferer American Trim. Mit der Angell Demmel North America wurden eine Produktionsstätte in Kentucky und ein Entwicklungszentrum in Ohio verkauft. Dort arbeiten rund 270 Mitarbeiter. Der Automobilzulieferer ist auf Zubehör aus Aluminium spezialisiert, in diesem Bereich hat auch der neue Eigner seinen Schwerpunkt.

Die Sellner-Gruppe, Muttergesellschaft verschiedener Automobilzulieferer, stellte im April 2011 beim Amtsgericht Ansbach einen Insolvenzantrag. Im Laufe des Verfahrens wurden bereits verschiedene Beteiligungen verkauft. Die Veräußerung der Angell Demmel North America ist der zweitgrößte Verkauf und eine der letzten Transaktionen im Zuge des Insolvenzverfahrens.

Berater American Trim

Meilicke Hoffmann & Partner (Bonn): Dr. Jürgen Hoffmann, Dr. Stefanie Deckers (beide Handels-/Gesellschaftsrecht)

DeVita & Howe (Cincinnati) – aus dem Markt bekannt

Berater Insolvenzverwalter

CMS Hasche Sigle (München): Alexander Ballmann (Federführung); Associates: Dr. Frauke Bem-

berg (beide M&A/Restrukturierung), Laurence Schultz (US-Gesellschaftsrecht)

Insolvenzverwalter

Dr. Beck & Partner (Nürnberg): Dr. Siegfried Beck, Joachim Exner

Hintergrund Die Mandatsbeziehung zwischen American Trim und Meilicke Hoffmann ist neu und kam über eine Empfehlung einer anderen Kanzlei zustande. Hoffmann und Deckers verantworteten hauptsächlich die Due Diligence und die Betreuung des Kaufvertrags.

Die Zusammenarbeit zwischen Insolvenzverwalter Beck und dem Münchner CMS-Büro kommt in dieser Konstellation häufig vor. So traten sie gemeinsam auf, als Wallerstein Interior den operativen Geschäftsbetrieb der Sellner-Gruppe kaufte und der chinesische Automobilzulieferer Ningbo Huaxiang Electronic die Holzsparte erwarb. (ds)